

Contestbetrieb bei B12



2022

Platz	dok	Punkte	10m	ukw03	easter	ukw05	ukw06	fdcw	ukw07	waecw	fdssb	ukw09	waessb	ukw10	wag	marco	waerty	xmas
1	B13	3589.35	937.27	577.83	237.29	660.85		668.00	508.11									
2	B08	2196.98	554.80	417.60	209.91	425.26	97.59		491.82									
3	B12	710.37	387.28	106.95	95.78	89.11			31.25									
4	B10	623.92	103.48	83.35	119.72	154.86	93.06		69.45									
5	B26	446.38	431.69		14.69													
6	B19	402.35	34.74	198.35	90.52	78.74												
7	B21	363.65		97.23		95.25	91.17		80.00									
8	B25	362.29	60.64	65.06		81.14	80.20		75.25									
9	B18	354.98	65.47	73.07		74.67	69.73		72.04									
10	B14	339.16	76.74	63.55	157.77	41.10												

CM - Contest-Teilnahme 2022													
OV B12													
Platz	Call	Gesamt	10m	UKW03	Easter	UKW05	UKW07	FDSSB	WAESSB	WAG	MARCO	WAERTTY	XMAS
1	DL4NWM	200,73	69,52	19,57	95,78	15,86							
2	DL3NGN	147,02		87,38		28,39	31,25						
3	DL1NAO	117,48	72,62			44,86							
4	DB4RG	70,11	70,11										
5	DH4NWG	67,90	67,90										
6	DF6NO	58,42	58,42										
7	DK2DW	48,71	48,71										
9													
8													
B12	gesamt:	710,37	387,28	106,95	95,78	89,11	31,25	0	0	0	0	0	0
	DK0F/p							0					

Aktueller Stand vom 03.08.2022

Info: Michl Wild, DL4NWM, OVV B12 Hersbruck

HF-Referat VarAC 5.02 erschienen



VarAC von Irad Deutsch 4Z1AC ist in der aktuellen Version 5.02 erschienen. Als neue Funktion ist u. a. ein automatischer Frequenzwechsel nach einem CQ-Ruf dazugekommen. VarAC ist eine digitale P2P-Echtzeit-Chat-Anwendung für Funkamateure, die das bekannte VARA-HF-Soundkarten-Modem nutzt. Die primäre Tagesfrequenz ist 14105,00 kHz (USB DATA - 500 Hz Bandbreite). Die kostenlose Version von VARA HF erlaubt Übertragungen bis zu ~180 bps, ...

...während die kostenpflichtige Version Übertragungen bis zu einer maximalen theoretischen Geschwindigkeit von ~8490 bps erlaubt. Mit VarAC lassen sich Klönschnack-QSOs ebenso führen wie auch Dateien übertragen. Mehr Infos unter <https://www.varac-hamradio.com/>. Vara ist übrigens eine Entwicklung des Funkamateurs José Alberto Nieto Ros, EA5HVK, die es durchaus mit kommerziellen Entwicklungen wie PACTOR aufnehmen kann.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Satelliten

URESAT-1 – Ein „schachspielender“ Amateurfunksatellit



Der CubeSat URESAT-1 ist ein Projekt des spanischen Amateurfunkverbandes URE, der im Januar 2023 auf einer Space X Falcon 9-Rakete ins All gebracht werden soll. Eines der Projekte des mit VHF/UHF-FM-Repeater ausgestatteten Satelliten soll ein Schachspiel sein, das es Funkamateuren ermöglicht, gegen den Bordcomputer zu spielen, indem sie FSK-Frames mit Zügen senden, auf die der Bordcomputer in seiner Telemetrie antwortet.

Ein Blog über den Satelliten gibt aktuelle technische Statusinformationen und ruft Funkamateure zu Spenden auf. Der Blog ist unter <https://uresat.ure.es/> zu finden.

Wenn Sie die spanischen Funkamateure der URE und der AMSAT-EA bei ihrem Projekt unterstützen möchten, finden Sie die Spendenseite unter: <https://uresat.ure.es/donaciones/>

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Funkbetrieb

Frankreich: Olympische Spiele 2024 nutzen VHF/UHF-Amateurfunkfrequenzen



In Frankreich finden im Jahr 2024 die Olympischen und Paralympischen Spiele in Paris statt. Wie die französische Frequenzagentur ANFR (Agence nationale des fréquences) jetzt mitteilt, werden dabei auch Amateurfunkfrequenzen zur Kommunikation sowie für die Übertragung von Audio- und Bewegtbild und zur Zeiterfassung eingesetzt - u. a. sind auch die Bereiche 144-146 MHz sowie 430-440 MHz dafür vorgesehen.

Die ANFR ist für die Erstellung des Frequenzplans und die Zuweisung von Frequenzen im Rahmen der Spiele zuständig. Zu diesem Zweck hat sie den möglichen Frequenzbedarf ermittelt, der für die Organisation und weltweite Übertragung der Spiele benötigt wird. So soll unter anderem der Bereich 144-146 MHz während der Olympischen Spiele vom 26. Juli bis 11. August und vom 28. August bis 8. September 2024 vom offiziellen Broadcaster der Spiele und seinen Dienstleistern sowie anderen Beteiligten genutzt werden können - für Sprachanwendungen (PMR - Private Mobil Radio) in Simplexkanälen mit 6,25 und 12,5 kHz Bandbreite und bis zu 1 Watt Sendeleistung. Die Nutzung dieses Bandes wurde für Wettkampf- und Nicht-Wettkampfstätten genehmigt, d. h. für etwa 40 Orte, die sich hauptsächlich im französischen Mutterland, in der Region Paris (Paris, Elancourt, Versailles, Saint-Quentin-en-Yvelines, Saint Denis, Le Bourget, La Courneuve, Clichy Sous-Bois, Villepinte, Vaires-sur-Marne), aber auch in der Provinz in Lille, Lyon, Saint-Etienne, Marseille, Nizza, Bordeaux, Châteauroux und Nantes befinden. Darüber hinaus werden an diesen Standorten auch Frequenzen im Bereich 430-440 MHz genutzt werden, um ebenfalls Sprache (PMR) über Simplexkanäle mit 6,25 und 12,5 kHz Bandbreite und bis zu 1 Watt Sendeleistung zu übertragen. Im Band 1240 - 1260 MHz, das für den Amateurfunkdienst auf sekundärer Basis zugeteilt ist, werden PMSE-Audio-Geräte (Programme Making and Special Effects) mit einer Leistung von bis zu 50 mW und einer Kanalbreite von bis zu 200 kHz eingesetzt. In den Bändern zwischen 2300 und 2483,5 MHz, von denen ein Teil ebenfalls dem Amateurfunkdienst zugewiesen ist, werden mobile Videoverbindungen mit bis zu 10 Watt Sendeleistung und einer maximalen Kanalbreite von 20 MHz eingerichtet. Die Frequenzen werden dem Organisationskomitee der Olympischen Spiele in Paris 2024 im Zeitraum von einem Monat vor der Eröffnungszeremonie der Olympischen Spiele bis zu einer Woche nach der Schlusszeremonie der Paralympischen Spiele, d. h. vom 26. Juni bis zum 15. September 2024, zur Verfügung gestellt. Damit sie unter guten Bedingungen genutzt werden können, hält die ANFR es für wesentlich, dass in der Nähe der Austragungsorte "die Nutzung durch Funkamateure während dieses Zeitraums eingeschränkt wird. Wir zählen dabei auf alle Mitglieder der Amateurfunkgemeinschaft." (Quelle: anfr.fr)

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Interview unter dem Turm

Andreas Müller, DL3LRM – Funker auf dem Schiff Polarstern



In unserer Videoreihe „Interview unter dem Turm“ stellen wir Ihnen Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. In der Folge 34 sprechen wir mit Andreas Müller, DL3LRM. OM Andreas arbeitet als Kommunikationselektroniker auf dem Schiff „Polarstern“, das vom Alfred-Wegener-Institut (AWI) betrieben wird. DL3LRM berichtet uns von seiner Arbeit als Funker an Bord und dem Leben in der Abgeschiedenheit. Alles das erfahren wir in diesem kurzweiligen Interview.

Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal „darchamradio“ unter dem Link <https://youtu.be/M8HyTVy99bQ>. Weitere Videos aus dem DARC e.V. finden Sie auf unserem Kanal unter <https://www.youtube.com/user/DARCHAMRADIO> – wir freuen uns jederzeit über neue Abonnenten. Vergessen Sie also bitte nicht, unseren Kanal zu abonnieren und auch das kleine Glockensymbol mit anzuklicken, damit Sie eine Benachrichtigung erhalten, sobald wir wieder einmal ein neues Video auf unseren Kanal hochgeladen haben.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Vorträge vom ÖVSV-Stand online abrufbar

18.07.2022 Erstellt von Redaktion



Die am Stand des ÖVSV gehaltenen Vorträge auf der 45. HAM RADIO sind nun online veröffentlicht worden. Interessenten können sie unter vimeo.com/showcase/9643856 abrufen. Einige Videos sind noch in Bearbeitung, d.h. das Archiv wird im Laufe der Zeit möglicherweise noch ergänzt. Die Vorträge wurden am Messesfreitag und –Samstag gehalten.

Auf dem Programm standen u.a. folgende Themen: Eine Reise nach Grimeton, VARA-FM/KW/SAT – Datenübertragung, QO-100 – Hilfreiche Addons, Morserino – Neues vom Entwickler, QO-100 MeshCom via LoRa am WB-Transponder oder auch WRAN – Breitbandübertragung auf 6 m, 2 m, 70 cm.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Funkaktion vom Heißluftballon am 10. August

21.07.2022 Erstellt von Redaktion



Für den 10. August plant der Amateurfunkclub Zottegem ON6ZT (UBA-Sektion ZTM) Funkbetrieb aus einem Heißluftballon unter dem Rufzeichen ON6ZT/AM. Die Ballonfahrt soll im Bereich der flämischen Ardennen zwischen 18 und 20 Uhr Lokalzeit stattfinden. Zu beachten ist, dass die Ballonfahrt wetterabhängig ist, d.h. bei schlechtem Wetter findet die Aktion nicht statt.

Auf der technischen Seite will man einen FT-2980 mit 80 W HF bzw. alternativ einen FT-7800 mit 50 W HF an einem Sirio VHF Dipol bzw. einer Cushcraft AR-270 als Backup verwenden. Jurgen, ON8VC; Niels, ON3NSB, und Bernard, ON5MB, sind auf 145,550 MHz QRV. Der Ballon wird in der Gegend von Zottegem starten und die Fahrt wird wahrscheinlich 1 bis 1,5 Stunden aus einer Höhe von maximal 2500 Fuß (762 m) dauern. Der Ballon wird auch über APRS geortet werden können. Darüber berichtet der Amateurfunkclub Zottegem auf seiner Webseite unter <https://www.on6zt.be>.

(Foto: Symbolbild, [Nicolae Balt](#) auf Pixabay, gemeinfrei)

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Jetzt anmelden zu den DARC-Seminaren – noch einige Plätze frei

20.07.2022 Erstellt von Redaktion



In der zweiten Jahreshälfte bietet der DARC einige Seminare in Präsenz im Amateurfunkzentrum Baunatal an. So findet am 9./10. September das Seminar „Antennensimulation mit 4nec2“ statt, am 23./24. September „QO-100 für Einsteiger“ und am 4./5. November das „DARC-Antennenseminar“. Melden Sie sich dazu am besten noch heute über die DARC-Webseiten an.

Das Anmeldeformular finden Sie unter: <https://events.darc.de/>

Hier noch einige Infos zu den Seminaren:

Antennensimulation mit 4nec2

Datum: 09./10. September 2022

Funkamateure experimentieren mit Antennen oft empirisch. Dabei ist die Freeware 4nec2 ein leistungsfähiges Tool zur Vorhersage und Analyse der Wirkungsweise von Antennen. Im Seminar lernen Sie den Umgang mit der Software und simulieren Ihre Antennen selbst! Das Seminar richtet sich an Anfänger, aber auch an Teilnehmer, die mit 4nec2 schon gearbeitet haben, sich aber noch nicht sicher im Umgang damit fühlen.

Dozent: Thilo Kootz, DL9KCE

<https://events.darc.de/4nec2-2022/>

QO-100 für Einsteiger

Datum: 23./24. September 2022

Der Satellit mit seinen beiden AFu-Transpondern ist seit Februar 2019 in Betrieb und erfreut sich hoher Beliebtheit. Ziel dieses Seminars am 24.09.2022 in Kooperation mit AMSAT-DL, AATiS und DARC ist, jedem Teilnehmer auf Wunsch zu einer funktionierenden Installation des Programms „SDR-Konsole“ und einer angeschlossenen SDR-Baugruppe „Adalm Pluto“ und deren Bedienung zu verhelfen. Diese Komponenten sind wesentlicher Bestandteil einer optimierten Bodenstation für den Schmalband-Funkbetrieb über den Satelliten. Bisher noch zögerliche Interessenten erhalten während des Seminars Informationen über die Eigenschaften einer solchen Station und deren Benutzung.

Dozent: Andreas Auerswald, DL5CN

<https://events.darc.de/qo100-2022/>

DARC-Antennenseminar

Datum: 04./05. November 2022

In diesem dreiteiligen Antennenseminar werden in zwei Beiträgen Kenntnisse über Amateurfunk Antennen mit engem Bezug zur Praxis und speziell auch zur Antenne dieses Selbstbauprojektes vermittelt. Danach bauen die Teilnehmer unter fachlicher Anleitung erfahrener Funkamateure eine End Fed Multiband – Dipolantenne (EFMD) nach. Das komplette Material wird gestellt. Die mechanischen Bauteile sind bereits vorgefertigt und mit den notwendigen Bohrungen versehen. Das Material ist hochwertig, z.B. werden nur Bauteile in NIRO Qualität verwendet. Die Antenne ist gut geeignet für stationären Betrieb.

Das Seminar richtet sich speziell an „aktive Newcomer“ und natürlich an alle, die gerne Antennen bauen, sonst nur kaufen, oder einfach nur endlich einmal das „wieso, weshalb, warum“ von Amateurfunk-Antennen verstehen möchten.

Dozent: Dr. Ing. Hans-Eckhard Krüger, DJ8EI

<https://events.darc.de/antenne-2022/>

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

HAM RADIO

Neue DARC-App steht kostenlos in den Stores bereit



Auf der HAM RADIO in Friedrichshafen wurde heute die neue DARC-App für Telefone und Tablets mit Android- und iOS-Betriebssystem freigegeben. Die erste Version der App ermöglicht den schnellen Zugriff auf die aktuelle sowie sämtliche bisherigen Ausgaben der CQ DL, auf Rundsprüche und alle Newsmeldungen. „Das ehrenamtliches Entwicklerteam arbeitet bereits an weitere Funktionen, die nach und nach folgen werden“, erläutert Projektleiter Dr. Matthias Jung, DL9MJ.

Nach der Installation und dem Start der App muss zunächst über den zentralen Anmeldedienst (Single sign on, SSO) des DARC die Mitgliedschaft bestätigt werden, um auf die Inhalte zugreifen zu können. Hier gelten die selben Anmeldedaten wie für den Mitgliederbereich, E-Mail, Treff und Chat. Auf bereits heruntergeladene Inhalte kann auch ohne Login zugegriffen werden, z.B. wenn kein Netz zur Verfügung steht. Vorstandsmitglied Ronny Jerke, DG2RON, zeigte sich erfreut, dass „die in die Jahre gekommene App abgelöst wurde und die neue DARC-App allen Mitgliedern kostenlos angeboten werden kann“. Der Download erfolgt über die jeweiligen App-Stores und ist direkt über <https://app.darc.de/> aufrufbar. Anregungen und Fragen können per E-Mail an das Entwicklerteam unter [app\(at\)darc.de](mailto:app(at)darc.de) gerichtet werden.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“